

Bayrischer Sprinttitel für Robin Hofmann

Wombachr Doppelsieg bei den bayrischen Meisterschaften im Eliminatorsprint / Dreifacherfolg beim Bayernligarennen in Deggendorf

Die Nachwuchsfahrer vom Haibike KMC Tam des RV Viktoria Wombach hatten ein erfolgreiches Rennwochenende im bayrischen Wald. Am Samstag holte sich Robin Hofmann in St. Englmar den bayrischen Meistertitel im Eliminatorsprint vor seinem Teamkollegen Toni Partheymüller. Auch am Sonntag triumphierten Hofmann und Partheymüller beim Bayernligarenne in Deggendorf. Tim Jäger machte als Dritter den Dreifacherfolg der Wombacher in Deggendorf perfekt.

Der Eliminator Sprint ist eine junge Mountainbike Disziplin, die erst seit einigen Jahren ausgetragen wird. Die Rennstrecke ist nur einige Hundert Meter lang, und die Rennen werden nach dem K.-o.-Prinzip ausgetragen. Es treten jeweils vier Fahrer gegeneinander an, und nur die beiden Ersten kommen eine Runde weiter. Viele dürften noch die spannenden Wettkämpfe der KMC Mountainbike Bundesliga, die im April in der Lohrer Altstadt satt fand, in Erinnerung sein.

Am vergangenen Samstag standen die bayrischen Titelkämpfe in St. Englmar auf dem Programm. Bei den Junioren kam das Wombacher Trio Robin Hofmann, Toni Partheymüller und Adrian Endres geschlossen ins Halbfinale. Hier hatten die Wombacher Nachwuchstalente Pech bei der Auslosung und mussten alle in einem Lauf gegeneinander antreten. Als Dritter im Lauf schied Adrian Endres gegen seine Teamkollegen aus. Robin Hofmann und Toni Partheymüller erreichten dagegen das Finale und konnten sich auch hier durchsetzen. Zwei weitere Medaillen für den RV Viktoria Wombach gab es durch die dritten Plätze von Marina Partheymüller (Juniorinnen) und Finn Lauren Klinger (U17).

Da am Sonntag in Deggendorf ein Rennen der Mountainbike Bayernliga ausgetragen wurde, blieb das Team über Nacht im bayerischen Wald. Auch in Deggendorf lieferten Hofmann und Co einen Qualitätsnachweis der Wombacher Nachwuchsarbeit. Im Cross Country Rennen starteten den Junioren gemeinsam mit den Elitefahrern. Über 7 Runden à 2,5 Kilometer konnte sich Robin Hofmann nicht nur gegen seine Alterskollegen, sondern auch gegen alle Elitefahrer durchsetzen. Auf Platz zwei und drei der Juniorenwertung folgten Toni Partheymüller und Tim Jäger, der damit zum ersten Mal auf das Siegerpodest fuhr. Marina Partheymüller (3. bei

den Juniorinnen), Finn Laurenz Klinger (6. In der U17) und Adrian Endres (7. bei den Junioren) rundeten die Wombacher Erfolgsbilanz ab.